

# Vorstellung Maintaler Vereine

## 1. Hochstädter Winzerverein – Freude an einem alten Kulturgut

Hatten Sie in all den Jahren vielleicht ein Interesse, eine Neigung, die Sie nie weiterverfolgt haben, die irgendwie verschüttgegangen ist? Jetzt gibt es eine zweite Chance. Künftig haben Sie die Gelegenheit, in jeder Ausgabe einen der 180 Maintaler Vereine kennenzulernen. Und wer weiß, womöglich wird aus diesem kurzen Date eine echte Freundschaft.



Zu sehen sind der Vorstand Cornelia Mohr, Gerhard Koffler, die amtierende Weinkönigin Mareike I. und Volker Isigkeit.

*Bei Ihrem Verein weiß man ja schon durch den Namen, um was es geht. Trotzdem bitte ein paar Worte zum Vereinszweck.*

Der 1. Hochstädter Winzerverein e.V. lässt die Tradition des alten Weinbaugebiets aufleben. Wir pflegen und erhalten so ein altes Kulturgut in unserer Region. Unsere Hobbywinzer arbeiten mit Leib und Seele daran, unseren Weinberg zu bewirtschaften, sodass wir eine gute Traubenlese erzielen und später daraus im Weinkeller Weine heranreifen, die den Geschmack von möglichst vielen Weinliebhabern treffen.

*Eignet sich Ihr Verein für ältere Menschen?*

In unserem Verein gibt es keine Altersgrenze. Alle, die sich für den Hochstädter Wein interessieren, sind herzlich willkommen.

*Gibt es spezielle Angebote für Einsteiger?*

Als Einstieg bieten wir einen monatlichen Stammtisch an, wo sich Mitglieder treffen, sich austauschen und Kontakte untereinander pflegen.

Dieser findet jeden letzten Mittwoch im Monat statt.

*Benötige ich spezielle Ausrüstung?*

Wer beim Keltern und beim Abfüllen der Weine mithelfen möchte, benötigt dafür keine spezielle Ausrüstung. Hier können sich alle einbringen.

*Wie viele Mitglieder hat Ihr Verein?*

Der Verein hat derzeit 128 Mitglieder. Unser jüngstes Mitglied ist vier und unser ältestes Mitglied ist 92 Jahre alt.

*Was kostet die Mitgliedschaft?*

Der Jahresbeitrag liegt bei 48 Euro.

*Gibt es ein gemeinsames Vereinsleben?*

Außer beim Stammtisch kommen viele Mitglieder im Vereinshaus zusammen, wenn dort Arbeiten wie das Keltern anstehen. Auch bei unseren Festen geht es nicht nur darum, Wein und Getränke auszuschenken oder an der Essenausgabe mitzuhelfen, sondern mit Spaß und Freude dabei zu sein.

*Gibt es etwas, das Ihren Verein besonders prägt oder auszeichnet?*

Das gesellige Beisammensein und das freundliche Miteinander sind unbedingt hervorzuheben. Angefangen vom Hexenfeuer, über das Rebenblütenfest bis hin zum Federweißenfest treffen Menschen zum Plausch aufeinander, genießen die Hochstädter Weine und die einzigartige Atmosphäre im Weinberg oder im Winzerhof. Es ist sozusagen eine Auszeit vom Alltag!

*An wen kann ich mich wenden, wenn ich Interesse an einer Mitgliedschaft habe?*

Interessierte finden sämtliche Informationen zum Thema Mitgliedschaft auf unserer Homepage [ersterhochstaedterwinzerverein.de](http://ersterhochstaedterwinzerverein.de) Sie können aber auch eine E-Mail schreiben an [info@ersterhochstaedterwinzerverein.de](mailto:info@ersterhochstaedterwinzerverein.de) oder anrufen unter 06181 441192. Wir freuen uns über jedes Interesse an unserem Verein.

Das Gespräch mit Pressesprecherin Anja Heß führte:

**Michael Eschenauer**